

Erster Schweiz-fokussierter Risikokapitalfonds

St-Prex, 20. April 2016 – Lyrique, eine Venture- und Private-Equity-Gesellschaft mit Büros in der Schweiz und in England, plant mit der Unterstützung von Henri B. Meier (Spiritus Rector) und weiteren Förderern des «Zukunftsfonds Schweiz» die Lancierung des Swiss Fund of Venture Funds (SFVF). Der SFVF wird der erste Schweizer Dachfonds dieser Grösse sein, der vorwiegend auf Schweizer Jungunternehmen fokussiert und dank seiner Grösse und Risikoverteilung den Schweizern Pensionskassen die Möglichkeit gibt, in die wertschöpfende Realwirtschaft der Schweiz zu investieren.

Jungunternehmen an der Spitze des technologischen Fortschritts schaffen neue Arbeitsplätze und sind für die Zukunft des Wohlstands unseres Landes entscheidend. Heute aber wird in der Schweiz immer weniger Wagniskapital investiert. Es fehlt Jungunternehmen an langfristig orientierten, professionellen Risikokapitalgebern.

Die Venture- und Private-Equity-Gesellschaft Lyrique will mit Hilfe der Freunde des «Zukunftsfonds Schweiz» diesen Trend mit dem Swiss Fund of Venture Funds (SFVF) korrigieren. Der SFVF basiert auf Privatinitiative und ist Prototyp und Vorläufer des «Zukunftsfonds Schweiz». Als Schweizer Institution wird der SFVF mit der Lizenz und unter Aufsicht der FINMA operieren.

Investition in den Werkplatz Schweiz

Der SFVF ermöglicht es Pensionskassen in den Werkplatz Schweiz und dank breiter Risikostreuung in innovative Start-ups zu investieren, die eine attraktive Rendite und die Schaffung von Arbeitsplätzen versprechen.

"Der SFVF ist eine gut strukturierte Lösung für die Entwicklung junger und schnell wachsender Schweizer Unternehmen. Der Dachfonds wird sicherstellen, dass viel versprechende, neue Projekte mehr Mittel von sorgfältig ausgewählten Schweizer und ausländischen Venture-Capital-Gesellschaften erhalten", sagt Hans van Swaay, Gründer von Lyrique. Lyrique verfügt über eine langjährige Expertise im Bereich Private Equity, von der der SFVF entsprechend profitieren wird. Rupert Montagu, Venture-Capital-Spezialist für Lyrique in London, wird seine Erfahrung als Mitgründer und Manager einer der erfolgreichsten amerikanischen Venture Dachfonds einsetzen.

Für weitere Informationen

Hans van Swaay
Lyrique, Gründer und Partner
T +41 21 806 26 14
Email: hans.vanswaay@lyrique.com

Zukunftsfonds Schweiz

Im Jahr 2014 haben Ständerat und Nationalrat über die Parteigrenzen hinweg der Motion Graber zugestimmt. Diese schlägt vor, dass die Pensionskassen der Schweiz gemeinsam den vom Bundesrat initiierten Zukunftsfonds Schweiz gründen, der als hochqualifizierter Dachfonds Investitionen in Venture Capital Gesellschaften der Schweiz vornimmt. Davon profitieren sollen vor allem Jungunternehmen mit dem Potenzial, in der Schweiz Arbeitsplätze mit hoher Wertschöpfung zu schaffen. Mit einem finanziellen Engagement im niedrigen Promille-Bereich können die Pensionskassen einen wichtigen Beitrag für die Schaffung künftiger Arbeitsplätze und für die inländische Wertschöpfung leisten.

Lyrique

Lyrique ist eine unabhängige Investmentgesellschaft, gegründet von einem Team, das seit 1987 in Europa und in Nordamerika im Bereich Venture Capital und Private Equity tätig ist. Zu ihren Kunden und Investoren gehören Pensionskassen, Family Offices und Vermögensverwalter in Europa. In der Schweiz ist Lyrique vor allem wegen seines Gründers, Hans van Swaay, bekannt, der bei Pictet als Leiter Private Equity dessen erfolgreiches Private Investment-Programm aufbaute. Der in London sassige Partner von Lyrique, Rupert Montagu, ist Spezialist für Fonds von Venture-Fonds und Mitbegründer und Co-Manager eines der angesehensten US-Fonds von Venture-Fonds.